

**Zeitschrift:** Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung  
**Herausgeber:** Pro Senectute Schweiz  
**Band:** 74 (1996)  
**Heft:** 10

**Rubrik:** Rätsel

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.03.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Erinnern Sie sich noch?



In Titel, einer Kleinstadt im Randgebiet der österreichisch-ungarischen Donaumonarchie, wird sie am 19. Dezember 1875 geboren. Ihr angeborenes Hüftleiden macht sie zur Aussenseiterin, weshalb sie sich schon früh zurückzieht und ihren grossen Leidenschaften, dem Lesen und dem Klavierspiel, frönt. Ihr Vater, und später auch ihr Lehrer, erkennen bald ihre aussergewöhnliche mathematische Begabung und unterstützen sie in ihren Bestrebungen, eine wissenschaftliche Laufbahn zu ergreifen. So reist sie mit 19 Jahren allein nach Zürich, wo sie sich vorerst für das Medizinstudium einschreibt. Aber schon im zweiten Semester wechselt sie an die Eidgenössische Technische Hochschule, um Mathematik und Physik zu studieren. Hier lernt sie ihren späteren Ehemann kennen, welcher zu einem der bedeutendsten Physiker wird und 1921 den Nobelpreis «für Verdienste auf dem Gebiet der theoretischen Physik, insbesondere in der Theorie des photoelektrischen Effekts» erhielt. Sie ist fasziniert von seiner Genialität und unterstützt ihn in allen Belangen. Am 6. Januar 1903 werden die beiden in Bern getraut, wo der Ehemann seit kurzem eine Stelle als technischer Sachverständiger am Eidgenössischen Patentamt innehat. Daneben entwickelt er in den folgenden Jahren in enger Zusammenarbeit mit seiner Frau die wichtigsten Grundlagen für seinen internationalen Erfolg als Physiker. Im Mai 1904 wird der Sohn Hans Albert geboren. Fünf Jahre später zieht die Familie wieder nach Zürich, wo der Ehemann eine ausserordentliche Professur für theoretische Physik erhält. Nach der Geburt des zweiten Sohnes Eduard im Juli 1910 beginnen sich die Ehepartner auseinanderzuleben. Zwar folgt sie ihm in ungebrochener Bewunderung nach Prag und Berlin. Der Ausbruch des Ersten Weltkrieges veranlasst sie aber, mit den Kindern wieder ins sicherere Zürich zu ziehen, während ihr Mann bei seiner Cousine Elsa bleibt, welche er

nach der Scheidung von seiner ersten Frau heiratet. Nun beginnt ihre grosse Tragik: Gesundheitlich angeschlagen und von Geldsorgen geplagt, schlägt sie sich in Zürich mit Mathematik- und Klavierunterricht durch. Sie lebt nur für ihre Söhne, vor allem für Eduard, der schwer geisteskrank wird. Am 4. August 1948 stirbt sie in der Privatklinik Eos, einsam und ohne die Gewissheit, ihren kranken Sohn gut versorgt zu wissen. *ytk*

Schicken Sie Vorname und Name der **tapferen Frau** bis 31. Oktober 1996 auf einer Postkarte an:  
Zeitlupe, Rätsel, Postfach, 8099 Zürich.

**Aus den richtigen Antworten ziehen wir fünf Gewinner, unter welchen wir einen Blumenstrauss (gestiftet von Winterthur Leben) und vier Abonnemente der Zeitlupe zum Weiterverschenken verlosen.**



**Zum «Erinnern Sie sich noch?» aus Heft 8/96**

**Die Lösung: Greta Garbo**

«1936/37 arbeitete ich im Haushalt in Kopenhagen. Da kam die Greta per Schiff heim nach Schweden und machte einen Zwischenhalt in Dänemark. Die ganze Stadt wollte sie sehen. Ich hatte keine Chance, war aber trotzdem überglücklich, das Schiff gesehen zu haben», heisst es auf einer der 1046 Karten zu unserem Rätsel. Damals hatte die «Göttliche» eben ihren wohl schönsten Film, «Kameliendame», gedreht und stand auf dem Höhepunkt ihrer Karriere. Trotzdem lebte sie eigentlich nie das Leben einer Diva, wie man es sich vorstellt. Sie war von Natur aus schüchtern und gehemmt, mied die Öffentlichkeit und gab kaum Interviews. Schöne Kleider schienen ihr nichts zu bedeuten, sie benutzte in ihrem Privatleben kaum Kosmetikas und hielt nichts auf Parfums. Den einzigen Duft, den sie mochte, war Lavedelseife. Sie war nie verheiratet, war abends oft allein zu Hause, ging früh zu Bett und pflegte nur einen ganz kleinen Freundeskreis. Diese Introvertiertheit verstärkte sich noch, als sie sich 1941 im Alter von 36 Jahren aus dem Film zurückzog. Sie wurde fast menschen-

scheu, ging manchmal tagelang nicht aus dem Haus und hatte keinen eigentlichen Lebensinhalt mehr. Von ihrer früheren Karriere spricht sie kaum – es ist, als hätte es sie nie gegeben. Ebenso lehnt sie den Vorschlag einer Garbo-Stiftung ab, weil sie wollte, dass ihr Name mit ihrem Tod erlischt. *ytk*

**Den von Winterthur Leben gestifteten Blumenstrauss erhielt:**

- Rosmarie Burri, Bazenheid

**Vier Geschenk-Abonnemente der Zeitlupe gingen an:**

- Lydia Czaykowsky, Hellikon
- Erna Singer, Neukirch an der Thur
- Ingrid Barmettler, Widen
- Arthur Schibli, Leibstadt

**Lösung aus Heft 9/96: Ernst Kreidolf**

## Zum Kreuzworträtsel Nr. 118

«Erst fand ich es knifflig, dann aber recht pfiffig, und bald kam ein leises Ahnen des Lösungswortes **Kantonsfahnen**.» Dies eine der 1726 Antworten. Neben fein säuberlich gezeichneten «Wappen» (ein für unsere Lösung mehrmals genanntes falsches Wort) freuten wir uns auch wieder über ein paar (besinnliche) Kommentare: «Am 1. August habe ich den Schaffhauser Bock vom Tessiner Balkongeländer flattern lassen.» Ein Rätselfreund schliesslich schrieb «Ballonfahren» auf seine Karte – vermutlich schwebte er in Gedanken über unsere Kantone! *uh*

**Das von der Schweizerischen Volksbank gestiftete Goldvreneli erhielt:**

- Julia Niederhauser, Steffisburg

**Fünf Trostpreise «Rund ums Geld» von Trudy Frösch-Suter gingen an:**

- Marcelle Meier, Emmenbrücke
- Gertrud Wuffli, Frauenfeld
- Paul Pfister, Thun
- Rosalie Minder-Jenni, Safnern
- Artur Tobler, Teufen

Wenn Sie beide Rätsel lösen, schicken Sie uns Ihre Antworten (zwei Zettel in Postkartengrösse) in einem Couvert. Und vergessen Sie Ihren Vornamen und die Adresse nicht.

**Zu gewinnen sind ein Goldvreneli (gestiftet von der Schweiz. Volksbank) sowie fünf Broschüren «Rund ums Geld» von Trudy Frösch-Suter.**



# Goldvreneli-Kreuzworträtsel 120

1	2	3		4	5				6	7		8	9	10
11			12						13		14			
15			16			17		18					19	
20		21		22			23					24		
	25		26			27				28	29			
30						31				32				33
		34				35				36				
				37				38						
		39	40			41	42			43	44	45		
46	47					48				49			50	
	51					52				53				
54				55	56				57			58		59
60			61					62			63		64	
65		66							67			68		
69				70								71		

## Lösung Kreuzworträtsel 119

### Waagrecht:

1 Bast, 5 Datum, 10 Mops, 14 Elia, 15 amare, 16 Alfa, 17 Rang, 18 Nisan, 19 real, 20 Ginette, 22 Natrium, 24 Teen, 25 Umai, 26 spaet, 29 SOS, 31 Regie, 35 Eibsee, 37 Indien, 38 Laa(land), 39 Grain, 40 Ehe, 41 Enrico, 44 stos(s)en, 47 notte, 48 per, 50 Ebers, 51 Anna, 53 amie, 55 schelten, 58 Kollege, 62 ierl, 63 Paket, 65 Isar, 66 Ende, 67 amato, 68 semi, 69 bean, 70 Lauer, 71 Klee.

### Senkrecht:

1 Berg, 2 Alai, 3 Sinn, 4 Tagetes, 5 Dante, 6 Amiens, 7 Tas, 8 Uranus, 9 Menam, 10 married, 11 Olei(n), 12 Pfau, 13 Salm, 21 tête, 23 Tarn, 26 Selen, 27 piano, 28 Abart, 30 orage, 32 Giese, 33 i(j)eher, 34 (R)enens, 36 ego, 37 Ins, 42 Italien, 43 cent, 45 Teil, 46 Obelisk, 48 Panama, 49 Rakete, 52 Nepal, 54 Motor, 55 Sieb, 56 chène, 57 Erde, 59 Esel, 60 game, 61 Erie, 64 kau.

### Mischabelgruppe

von Jörg Hiltbrand, Meiringen

**Waagrecht:** 1 trinkt der Engländer im Pub, 4 Tropenkrankheit, 8 begeisterter Anhänger, 11 Nomadenvolk in Ostafrika, 13 philippin. Politikerin, 15 kurz für ein Wasserfahrzeug, 16 der Bauer braucht sie, 18 Papstname, 19 Kantonszeichen, 20 griech. Buchstabe, 22 Frauenname, 24 Ort im Glarnerland, 25 Sammlung alt-nord. Dichtungen, 27 franz. Verneinung, 28 liess sich von Reineke Fuchs überlisten, 30 Spur, engl., 31 mehrere Staaten betreffend, abgek., 32 einst Präsident der Weimarer Republik, 34 unvollendete Sage, 35 Form von sehen, 36 endloser Feldbahnwagen, 37 Energielieferant in der NO-CH, 38 König schöner Wesen, 39 feierliches Gedicht, 41 seine/ihre, engl., 43 franz. Pronomen, 46 bei Hunger knurrt er, 48 franz. Recht, 49 in kirchlichen Bauten zu finden, 51 Nahrungs-

mittel, 52 einstiger Bischof von Mainz, 53 Staat in Hinterindien, 54 Zahlungsart, 55 Mädchenname, 58 Schweizer Grossbetrieb, 60 ein Flächenmass, 61 europ. Inselbewohner, 62 Zeitalter, 64 Tonstufe, 65 Zwillingbruder von Pollux, 67 Fluss in Deutschland, 69 Mutter der Nibelungenkönige, 70 kein angenehmer Tag für Gänse, 71 dort weiden Wiederkäuer.

**Senkrecht:** 1 Milchspenderin, 2 schwere Brummer, 3 Fürwort, 4 Fluss in Südamerika, 5 T..., sibirischer Waldgürtel, 6 wo der Sheriff Diebe einsperrt, 7 beliebtes Kunsthobby, 8 Florenz' Autokennzeichen, 9 dieser Sportler braucht Ruhe, 10 ist nicht immer leicht zu erfüllen, 12 franz. Fürwort, 14 kurzes «Amerika», 17 Stadt in Nordirland, 18 Amazonenkönigin, griech. Sage, 21 seine Frau war un-

gehorsam, 23 bibl. Prophet, 24 männl. Haustier, 26 Lichtbild, 29 Dauerfahrkarte, 30 seine Deutung ist nicht einfach, 33 gehört zum Flughafen, 39 ihn fürchten franz. Kinder im Märchenalter, 40 Agnus ..., 42 Ausflug, 44 Berg im Bündnerland, 45 Verkehrssignal, 47 höchster Berg der Türkei, 50 auf Sterne bezogen, 54 dort hat unsere Fussball-Nati verloren, 56 Gemahlin des Zeus, 57 hütet 71 waagrecht, 59 Teil einer math. Formel, 61 engl. Pronomen, 63 kurz für Auto-Club, 66 die welsche AG, 68 Autozeichen Karlsruhe.

Die Buchstaben 54, 1, 64, 55, 19, 44, 31, 25, 28 sind das Lösungswort. Auf einer Postkarte bis 31. Oktober an: Zeitlupe, Rätsel, Postfach, 8099 Zürich.

**Goldvreneli** und Trostpreise (Seite 16)